

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Ober-Mörlen



27. Sitzung am 10.12.2025, Schloss, Rittersaal

Protokoll

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Teilnehmer/innen des Seniorenbeirates (SB)

Feuerstein, Lucia

Hadelko, Karin

Heim, Edda

Link, Birgit

Schneider, Jürgen

Spieler, Klaus

Wagner, Manfred

Ziegler, Reinhard

Zuber, Helmuth

Entschuldigt fehlen:

Kölsch, Nicolas

König, Karlheinz

Teilnehmer aus dem Gemeindevorstand:

Mario Sprengel

Lucia Feuerstein begrüßt alle Teilnehmer und Gäste.

Hinweis: „Seniorenbeirat“ wird im laufenden Protokoll mit „SB“ abgekürzt.

„Langenhain-Ziegenberg“ wird im laufenden Protokoll mit „LHZ“ abgekürzt.

TOP 1: Protokoll der Sitzung vom 22.10.25

Es gab keinen Einwand. Das Protokoll wurde allen Mitgliedern zugesandt, in den Ober-Mörler Nachrichten (OMN) veröffentlicht und ist somit genehmigt.

TOP 2: Evangelisches Familienzentrum, Koordinatorin Heidrun Kröger-Koch

Frau Kroeger-Koch ist Koordinatorin der Evangelischen Familienbildung Wetterau und zuständig für das Evangelische Familienzentrum Ober-Mörlen, welches der Trägerschaft des Evangelischen Dekanats Wetterau unterliegt. Sie erläuterte die Beratungs- und Bildungsangebote, die für Menschen aller Altersgruppen und egal welcher Konfession, zur Verfügung stehen. Bei den Senior*innen steht derzeit das kostenfreie Angebot „Digitale Medien lernen“ hoch im Kurs. Jeden Mittwoch von 10:00 - 11:30 Uhr ist der Kursraum im Gemeindehaus in der Nauheimer Str. voll besetzt.

Frau Kröger-Koch berichtete über ihre Erfahrung mit Mittagstisch-Angeboten und bietet uns ein Plannungstreffen an. Das bestehende Netzwerktreffen wird fortgeführt, ergeben sich hier doch immer Synergien und Ideen für weitere seniorengerechte Angebote. Vielen Dank an Frau Kröger-Koch für den Einblick in das reichhaltige Angebot und die Bereitschaft für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ein offenes Ohr zu haben.

TOP 3: Boule-Bahn, Aktivitäten, Gestaltung

Feiertagspause vom 22.12.25 – 04.01.26. Gespielt wird jeden Dienstag um 09:15 Uhr.

Spielbetrieb ist im Winter möglich, wenn es nicht zu nass am Boden ist, bzw. die Temperatur mindestens 7 Grad Plus hat. Es gab 2025 wenige Tage, an denen nicht gespielt werden konnte.

Es hat sich ein fester Spieler-Stamm etabliert und das Platzwart-Team hält die Bahn in Schuss.

Weitere Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Vielen Dank an alle Spielerinnen und Spieler für die treue Teilnahme.

TOP 4: Angebote für Senioren

- Rückblick Vortrag Patientenverfügung, Palliativmedizin, Elektronische Patientenakte (EPA)

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Ober-Mörlen



Referent Dr. med. Götz Sailer vom 29.10.25

Der Vortrag war sehr gut besucht. Die Themenauswahl wurde durch Dr. Sailer prägnant präsentiert. Die Gäste waren begeistert, alle Fragen wurden beantwortet.

- Rückblick Seniorenweihnacht der Gemeinde

Die Usatalhalle war wieder voll besetzt. Frau Foglia hatte ein gutes Programm zusammengestellt und alles insgesamt sehr gut organisiert. Viele Ehrenamtliche, sowie die Mitglieder vom Seniorenbeirat unterstützten wieder tatkräftig. Eine gelungene Veranstaltung mit guter Stimmung.

Für die **Planung 2026** hatte sich der Seniorenbeirat zu einem separaten Termin im November getroffen. Ein zwangloser Gedankenaustausch führte zu einem reichhaltigen Ergebnis zu möglichen Veranstaltungen, Vorträgen und dem Mittagstisch-Angebot.

Alle Ideen werden jetzt auf Machbarkeit geprüft. Es erfolgt ein Abgleich mit den Planungen von anderen Veranstaltern.

TOP 5: Ortsbild und Gefahrenstellen

Hinweise aus der Bevölkerung und Sachstand:

Mängel bitte im Bürgerbüro oder online über den Mängelmelder melden.

www.ober-moerlen.de/rathaus-politik/service/maengelmelder

Erklärung/Erläuterung des Mängelmelders:

Der (landesweite) Mängelmelder ist als Online-Anwendung auf der Gemeinde-Homepage zu finden. Die **Bedienung** wurde inzwischen sehr vereinfacht.

Man bekommt eine Übersichtskarte von Ober-Mörlen angezeigt und kann in dieser Karte jede Straße und Hausnummer finden und die Ansicht entsprechend vergrößern. Hat man die gewünschte „Mängel-Stelle“ gefunden geht man wie folgt vor:

Schritt 1: auf den **Button/Knopf „Position bestimmen“** drücken und Stelle markieren.

-> „**Weiter**“ drücken.

Schritt 2: auf den **Button/Knopf „Ereignisart“** drücken.

Es werden folgende Auswahlmöglichkeiten angezeigt, einfach eine auswählen.

- Angstraum, - Baum- und Strauchschnitt, - Defekte Straßen/Wege/Plätze,
- illegale Müllablieferung (inkl. volle Mülleimer), - Sonstiges, - Straßenbeleuchtung,
- Straßenreinigung , - Vandalismus.

Danach wird man aufgefordert eine **Mitteilung** (Beschreibung des Mangels) einzutippen.

Man kann zusätzlich eine Datei (Foto) hochladen.

Schritt 3: man wird aufgefordert **Name und E-Mail-Adresse** einzugeben.

Dann nur noch die **Datenschutzerklärung** lesen und als **gelesen markieren** und **absenden**.

Die Nachricht wird zeitnah von der Verwaltung ausgelesen. Man bekommt eine Bestätigungsmail mit der Absenderadresse „Mängelmelder Hessen“.

In der Übersichtskarte kann man jetzt sehen, dass die „Mängel-Stelle“ markiert wurde.

Übrigens findet man aktuell einige Markierungen. Diese werden nach Erledigung wieder entfernt.

Manche Meldungen bleiben länger drin, da die Abarbeitung nicht sofort erfolgen kann, z.B. Straßen Ausbesserung. Mängel, die dem Seniorenbeirat aus der Bevölkerung zugetragen werden, werden entweder über den Mängelmelder gemeldet oder je nach Sachlage direkt der Verwaltung mitgeteilt.

Zum Jahresende wollen wir die gemeldeten Mängel aus den Sitzungsprotokollen abgleichen.

Erledigt, in Bearbeitung, oder kann aus bestimmtem Gründen nicht erledigt werden.

TOP 6: Seniorenbeirat Wetteraukreis

Edda Heim berichtet vom **Seminar für SfS** (Sicherheitsberater für Senioren), welches sie am 31.10. in der Polizeistation Butzbach besucht hat. Es gab spannende Vorträge zu aktuellen Betrugsmaschen, sowie zu Verkehrsprävention.

Helmut Zuber berichtet aus der letzten Sitzung vom 21. November. Ein Thema war der „Tätigkeitsbericht“ zum Pflegestützpunkt Wetteraukreis.

TOP 7: Verschiedenes

Bericht zur Begehung Seniorenresidenz Ober-Mörlen:

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Ober-Mörlen



Die Begehung fand gemeinsam mit dem Seniorenbeirat des Wetteraukreises statt. Die Geschäftsführerin der GfDE, Frau Hitzel, die künftige Einrichtungsleiterin Frau Kruschel und der Architekt Hr. Mörl erführten uns durch das Gebäude. Durch die integrierte Kindertagesstätte richtet sich der Fokus auf „**Begegnung von Jung und Alt**“. Es bieten sich gute Möglichkeiten für kreative Zusammenkünfte, Spielenachmittage oder einfach nur Begegnung und Austausch, vor allem auch für Besucher. Der SB bleibt bzgl. Ideen und Gestaltung der Begegnungsstätte mit Frau Kruschel im Austausch.

Gemeindepflegerin:

Es gibt eine Entscheidung des Landes Hessen, die Förderung der Gemeindepflegerin über das Jahr 2026 fortzuführen. Der SB findet das gut und wichtig. Unsere Gemeindepflegerin Frau Knodt ist inzwischen sehr gut ausgelastet. Hilfesuchende erhalten bei ihr eine sehr umfassende und kompetente Beratung und Betreuung.

Defibrillatoren:

Derzeitige, bzw. bekannte Standorte von Defibrillatoren sollen auf Aktualität überprüft und dann wieder entsprechend kommuniziert, bekannt gegeben werden.

Fazit zum Jahresende: Es war ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr. Die gute Vernetzung wurde ausgebaut. Herzlichen Dank an AWO, Landfrauen, Seniorenteam St. Remigius, Ev. Familienzentrum, Gemeindepflegerin und alle weiteren, die unermüdlich für die Senioren und auch für die Gemeinde im Einsatz sind. Das stärkt die Gemeinschaft und das Miteinander.

Wir wünschen Ihnen allen Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr.



Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

Sitzungstermine 2026 stehen noch nicht fest. Es wird zeitnah informiert.

Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf unter E-Mail: seniorenbeirat@ober-moerlen.de

Vorsitzende des Seniorenbeirates:

L. Feuerstein

Lucia Feuerstein

Protokollführung:

Edda Heim

Edda Heim